

CarCosts

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> CarCosts		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		October 17, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	CarCosts	1
1.1	Contents	1
1.2	Aufgabe des Programms	2
1.3	Rechneranforderungen	2
1.4	Rechtliches	2
1.5	Installation	3
1.6	Starten des Programms	3
1.7	Falls es nicht läuft	3
1.8	Das Hauptfenster	4
1.9	Das Treibstofffenster	4
1.10	Das Unterhaltsfenster	5
1.11	Das Fenster 'Neue Datei'	5
1.12	Die Menüpunkte	5
1.13	Der ARexx-Port	6
1.14	Wie man richtige Werte bekommt	7
1.15	Das Dateiformat	7
1.16	Catalog-Dateien	8
1.17	Danksagungen	8
1.18	Meine Adresse	9
1.19	Readme.MUI	9

Chapter 1

CarCosts

1.1 Contents

Inhaltsverzeichnis

=====

Hardwarevoraussetzungen

Rechtliches

Installieren des Programms

Starten des Programms

Wenn es mal nicht läuft...

Das Hauptfenster

Das Treibstofffenster

Das Unterhaltsfenster

Das Fenster 'Neue Datei'

Die Menus

Der ARexx-Port

Wie man immer richtige Werte bekommt

Das Dateiformat

Catalog-Dateien

Danksagungen

Meine Adresse

Was Sie über MUI wissen sollten, steht in:
Readme.MUI

1.2 Aufgabe des Programms

AutoKosten Version 3
=====

Das Programm verwaltet in zwei Listen die kilometerabhängigen (Treibstoff) und die nicht kilometerabhängigen (Unterhalt) Kosten eines Autos.

Als Auswertung werden die Kosten gesamt und je Kilometer angezeigt, sowie die insgesamt gefahrenen Kilometer, der insgesamt verbrauchte Treibstoff und der Verbrauch je 100km.

1.3 Rechneranforderungen

Rechneranforderungen

Das Programm macht häufig Gebrauch von Funktionen, die erst ab Kickstart 2.04 vorhanden sind. Daher wird ein Amiga mit Kickstart 2.04 (V37) und mindestens 512kB gebraucht. Im LIBS: Verzeichnis MUSS sich die asl.library und die MUIMaster.library befinden !

1.4 Rechtliches

Rechtliches

AutoKosten ist ShareWare, d.h. wer es regelmäßig benutzt, der muß eine Gebühr an den Autor entrichten. Dafür schlage ich DM 20,- vor, wer mehr zahlen will darf das gerne tun.... (Adresse am Ende dieser Anleitung).

!!!!!

Ich übernehme keine Haftung für Schäden, die aus der sach- oder unsachgemäßen Benutzung des Programms entstehen !!!!

!!!!!

Dieses Programm darf (und soll) in Mailboxen und sonstige elektronische Netze eingespielt werden. Das Programm darf (und soll) in PD-Disk-Serien aufgenommen werden. Dieses Programm darf (und soll) auf CD's mit PD-Software aufgenommen werden.

AutoKosten ist eine MUI-Applikation. MUI ist (c) by Stefan Stuntz. Nähere Hinweise sind im Abschnitt

 Readme.MUI
 vorhanden.

1.5 Installation

Installation des Programms

Das Programm benutzt (falls vorhanden) die `locale.library`, die erst ab Workbench 2.1 vorhanden ist. Damit können verschiedene Sprachen für die Benutzeroberfläche verwendet werden. Fest eingebaut ist eine deutsche Benutzeroberfläche, daher dürfte für einen deutschsprachigen Benutzer dieser Punkt nicht so interessant sein. Mitgeliefert wird ebenfalls ein englisches Catalog-File (`CarCost.catalog`). Um dies zu benutzen muß es nach `locale:catalogs/english/CarCost.catalog` kopiert und im `Locale-Prefs` Englisch als Sprache eingestellt werden.

Ein `.cd` und `.ct`-File zur Erstellung eigener Kataloge sollte in diesem Ordner vorhanden sein. Allerdings wird noch zusätzlich ein Programm zur Erstellung des `.catalog`-Files aus diesen Daten benötigt.

Weiterhin muß MUI installiert werden (falls das nicht schon geschehen ist). Die Datei `MUIMaster.library` muß nach `LIBS:` kopiert werden. Die im Ordner `Classes/MUI/` enthaltenen Dateien müssen in ein entsprechendes Unterverzeichnis kopiert werden. Dies ist im Regelfall `sys:classes/mui/`. Außerdem muß dieses Unterverzeichnis mit einem `assign LIBS: sys:classes/ add` in die Liste der `LIBS`-Verzeichnisse aufgenommen werden.

1.6 Starten des Programms

Starten des Programms

Das Programm kann sowohl über einen Doppelclick auf das Programmicon gestartet werden als auch über eine Doppelclick auf ein Icon, das dieses Programm als `Default-Tool` enthält.

Nach dem Starten erscheint ein Fenster auf der Workbench (oder einem anderen Bildschirm), von dem aus das Programm gesteuert wird.

Beim Start von der Shell kann ein Filename mit angegeben werden. Diese Datei wird dann sofort geladen. Bei dem Filenamen braucht die Extension `.KFZ` nicht angegeben zu werden.

1.7 Falls es nicht läuft

Wenn es nicht läuft...

Falls eine zum Laufen des Programms nötige Library nicht geöffnet werden konnte, so meldet sich das Programm mit einem Requester. Ausnahme: Falls die `Intuition.library` Version 37 oder höher nicht geöffnet werden konnte, gibt es keine Meldung.

Falls das Programm kein Fenster öffnen kann, sollte eine entsprechende Meldung erscheinen. Mit einem `Topaz/8`-Zeichensatz läuft das Programm allerdings auch auf `NTSC-Hires`, auf `Lores`-Bildschirmen wird man das Programm nicht zum Laufen bringen...

Sollte keine Meldung erscheinen, so kann man mit 'Exchange' testen, ob das Programm überhaupt gestartet wurde, bzw. das Programm kann beendet werden.

1.8 Das Hauptfenster

Das Hauptfenster

Im Hauptfenster wird im unteren Bereich die Auswertung angezeigt (gefahrene Kilometer, getankte Liter, Verbrauch, Kosten (getrennt Treibstoff, Unterhalt, gesamt) gesamt und je Kilometer).

Im oberen Bereich wird angezeigt, für welches Fahrzeug die Daten gelten und für welchen Zeitraum Daten eingegeben wurden. Außerdem wird der Name der im Speicher befindlichen Datei angezeigt.

Darunter befinden sich zwei Schalter, mit denen man zu den einzelnen Listen verzweigt.

1.9 Das Treibstofffenster

Fenster Treibstoffliste

Unter einem großen Bereich, in dem die eingegebenen Daten angezeigt werden (Datum, Kilometerstand, Preis, Liter, Kilometer seit letzter Tankfüllung und Verbrauch) befinden sich einige Eingabebereich und Schalter. Die Eingabebereiche sind zunächst deaktiviert.

Mit "Neu" werden die Eingabebereiche aktiviert, ebenso der Schalter "Abbruch", der eine Möglichkeit zum Abbrechen der Eingabe bietet. Der Cursor steht im ersten Eingabebereich (Datum). Wird nach Eingabe eines korrekten Datums (das Datumsformat ist wählbar, üblich ist tt.mm.yy oder tt-mmm-yy) und Drücken von RETURN ist der Cursor im zweiten Eingabebereich (km-Stand). Nach einem Druck auf RETURN im Preis-Eingabebereich wird der Eintrag in die Liste aufgenommen, WENN ein korrektes Datum eingegeben wurde, sonst steht der Cursor wieder im ersten Eingabebereich. Sollte eine Unstimmigkeit in den Kilometerdaten vorhanden sein (erkennbar an negativen Kilometern seit der letzten Tankfüllung), so wird eine entsprechende Meldung ausgegeben, der Eintrag aber angenommen.

Nach Anwahl eines Eintrags in der Liste und anschließende Wahl von "Ändern" werden die Angaben in den Eingabebereichen angezeigt, wo sie korrigiert werden können. Eine Anwahl von "Abbruch" erhält den alten, unveränderten Eintrag in der Liste.

Nach Anwahl eines Eintrags in der Liste und anschließende Wahl von "Löschen" löscht den Eintrag aus der Liste.

Anwahl von "Fenster schließen" schließt das Fenster, das Hauptfenster wird wieder aktiviert.

1.10 Das Unterhaltsfenster

Fenster Unterhaltsliste

Dieses Fenster ist vom Aufbau her und der Funktion nahezu identisch mit dem Fenster für die Treibstoffliste, nur das hier kein Kilometerstand eingegeben wird, so daß auch kein Fehler in der Liste angezeigt wird.

Der Titel und die Bemerkung können bis zu 255 Zeichen lang sein, es werden aber nur etwa 25 in der Liste angezeigt und ausgedruckt.

1.11 Das Fenster 'Neue Datei'

Fenster Neue Datei

Nach Anwahl des Menüpunktes "Neu" erscheint dieses Fenster, in dem die Daten für den Startzeitpunkt einer Datei eingegeben werden. Abgefragt werden das Kennzeichen, das Datum, der Kilometerstand und das Datumsformat (hier wird festgelegt, wie in den Listen ein Datum eingegeben werden muß).

Für das Datum und den Kilometerstand, der in diesem Fenster eingegeben wird, darf kein Eintrag in die Treibstoffliste vorgenommen werden !!

1.12 Die Menüpunkte

Die Menüpunkte

- Neu: Es erscheint das oben beschriebene Fenster
 - Startdaten ändern: Hier können die bei 'Neu' eingegebenen Daten geändert werden, ohne daß Daten gelöscht werden.
 - Laden: Es wird eine neue Datei geladen.
 - Speichern (als): Die aktuelle Datei wird abgespeichert.
 - Drucken: Es wird abgefragt, ob die Daten auf den Drucker oder in eine Datei ausgegeben werden sollen. Ein Abbruch ist ebenfalls möglich. Wurde die Ausgabe in die Datei gewählt, so erscheint noch eine Abfragebox, die nach dem Namen der Datei fragt.
 - About: Hier gibt es Informationen über das Programm.
 - Ende: Hier kann das Programm verlassen werden.
-

1.13 Der ARexx-Port

Der ARexx-Port von AutoKosten

Der ARexx-Port von Autokosten ist unter dem Namen CARCOSTS.x erreichbar, wobei x eine Zahl (größer gleich 1) ist, die für jedes gleichzeitig gestartete AutoKosten um eins größer ist. Normalerweise ist x=1.

Neben den bei MUI üblichen Befehlen kennt AutoKosten noch die folgenden Befehle:

GETFUELNUMBER

Gibt die Anzahl Einträge in der Treibstoffliste zurück (in RESULT).

GETFUELINFO ITEM/A,NUMBER/N/A

ITEM muß eins der Schlüsselwörter DATE, KM, PRICE, LITER, DKM, LPERKM sein. NUMBER muß eine Zahl zwischen 0 und GETFUELNUMBER-1 sein. Der gewünschte Teil des Eintrages wird in RESULT zurückgegeben.

GETSUPPNUMBER

Wie bei GETFUELNUMBER, nur für die Unterhaltsliste.

GETSUPPINFO ITEM/A,NUMBER/N/A

Wie bei GETFUELINFO, nur muß ITEM hier eins der Schlüsselwörter DATE, TITLE, REMARK oder PRICE sein.

GETSUMMARY ITEM/A

Gibt Daten über die Auswertung zurück. Dabei muß ITEM einer der folgenden Werte sein:

- STARTDATE -> Das Startdatum
- ENDDATE -> Das Datum des letzten Eintrags
- LITER -> Die insgesamt verbrauchten Liter
- KM -> Die insgesamt gefahrenen Kilometer
- CONSUMPTION -> Verbrauch je 100 km
- PRICEFUEL -> Für den Treibstoff bezahlte Summe
- PRICESUPPORT -> Für den Unterhalt bezahlte Summe
- KMSTART -> Kilometerstand am Anfang
- SIGN -> Kennzeichen des Fahrzeugs

SETFUELENTY DATE/A,KM/A,LITER/A,PRICE/A,UPDATE/S

Fügt einen neuen Eintrag in die Treibstoffliste ein. Wenn der Rückgabewert (RC) 5 ist, so stimmt etwas mit den Kilometerdaten nicht (negative Distanz), bei RC=10 wurde das Datum nicht erkannt.

Wird das Flag UPDATE angegeben, so werden die Übersichtsdaten im Hauptfenster aktualisiert, sonst nicht. Werden mehrere Befehle hintereinander ausgeführt, so sollte nur der letzte UPDATE enthalten, da die Abarbeitung dann wesentlich schneller ist.

Wird dieser Befehl oder SETSUPPORTENTRY auf eine leere Datei angewendet, so MÜSSEN zunächst mit dem Menu Projekt/Neu die Startdaten definiert werden.

SETSUPPORTENTRY DATE/A,TITLE/A,REMARK/A,PRICE/A,UPDATE/S

Der entsprechende Befehl für die Unterhaltsliste.

Wird das Flag UPDATE angegeben, so werden die Übersichtsdaten im Hauptfenster aktualisiert, sonst nicht. Werden mehrere Befehle hintereinander

ausgeführt, so sollte nur der letzte UPDATE enthalten, da die Abarbeitung dann wesentlich schneller ist.

SETSTART DATE/A,CAR/A,STARTKM/N/A, DATEFORMAT/A

Die aktuelle Datei wird gelöscht und eine neue mit den angegebenen Startdaten erstellt. Die Angaben entsprechen denen mit Grunddaten-Fenster. DATEFORMAT gibt das zu verwendende Datumsformat an. Die gültigen Werte gehen von 0 (FORMAT_DOS) bis 4 (FORMAT_LOCALE). Falls eine ungespeicherte Datei vorhanden ist wird der Benutzer per Requester gefragt, ob die Datei gelöscht werden soll oder nicht. Bei der Auswahl von nicht löschen wird RC=5 zurückgegeben.

1.14 Wie man richtige Werte bekommt

Anlegen einer neuen Datei

Um immer einen sinnvollen Verbrauch ausrechnen zu können, darf der Kilometerstand, der beim Anlegen einer neuen Datei angegeben wurde NICHT mit dem Kilometerstand des ersten Eintrags in der Treibstoffliste übereinstimmen.

Um dies in der Praxis zu erreichen, geht man am Besten so vor:

- Bei der nächsten Tankfüllung notieren Sie sich nur den Kilometerstand. Damit die Verbrauchsdaten immer einigermaßen stimmen, wäre es günstig, wenn Sie bei diesem Mal wirklich VOLL tanken würden. Diese Tankfüllung wird NICHT in die Treibstoffliste eingetragen ! Es wird nur Kilometerstand und Datum zu Neuanlegen einer Datei benötigt.
- Alle weiteren Tankfüllungen werden in die Treibstoffliste eingetragen.
- Nach ca. 12 Monaten wäre es günstig, eine neue Datei für das neue Jahr anzulegen (Jede Datei sollte dann auch nur z.B. die Versicherungskosten für jeweils ein Jahr enthalten). Um alle Kosten zu erfassen, tragen Sie die Daten einer Tankfüllung in die Treibstoffliste Ihrer aktuellen Datei ein und benutzen den gleichen Kilometerstand zum Anlegen einer neuen Datei (und NUR zum Anlegen, nicht in die Treibstoffliste eintragen). Alle weiteren Kosten (Tanken, Wartung) sollten danach nur noch in die neue Datei eingetragen werden !

Wenn Sie mal nicht volltanken, dann stimmt zwar der Verbrauch für diese eine Tankfüllung nicht, aber wenn Sie bei der letzten Tankfüllung für eine Datei (mit der Sie gleichzeitig eine neue Datei anlegen) volltanken, dann stimmt wenigstens der Durchschnittsverbrauch für den gesamten Zeitraum.

1.15 Das Dateiformat

Das Dateiformat

Ab der Version 3.0 benutzt AutoKosten einfache ASCII-Dateien. Ein Beispiel sieht so aus:

#

```
06-Dec-91      5087      22827  4
AA-BB-123
#
03-Jan-92      5115      23207      33.63      45.00
#
06-Jan-92      5118          31.00
ADAC

#
```

Zunächst sind zwei Zeilen mit den Startdaten vorhanden, danach kommen die Zeilen mit den Treibstoffdaten und schließlich je drei Zeilen mit den Einträgen für die Unterhaltsdaten. Die in der Datei vorhandenen Datumsangaben im Klartext werden vom Programm nicht benutzt, dieses nutzt die darauf folgende Zahl (Tage). Die Form des Datums hängt auch noch von der Einstellung im Neu-Fenster ab.....

1.16 Catalog-Dateien

Catalog-Dateien

Ein .cd und .ct-File sollten in diesem Ordner vorhanden sein. Falls Sie die Texte des Programms in eine andere Sprache übersetzen wollen, steht dem (fast) nichts mehr im Wege. Sie brauchen nur noch ein Programm wie MakeCat, CatEdit oder CatComp, um die ASCII-Datei in ein .catalog-File umwandeln zu können.

Falls Sie die Texte des Programms in eine andere Sprache übersetzt haben, so schicken Sie mir doch bitte eine Kopie dieser Übersetzung (das .ct-File), und schreiben Sie auch gleich dabei, ob ich diese Übersetzung bei folgenden Übersetzungen mit veröffentlichen darf.

1.17 Danksagungen

Danksagungen

Ohne einige Personen wäre dieses Projekt so nicht möglich gewesen. Bei diesen Leuten möchte ich mich hier nochmals bedanken:

- Stefan Stuntz, denn ohne MUI wäre die Version 3.0 wohl nicht entstanden.
- Dirk Nehring, der verschiedene Versionen des Programms testete, insbesondere war auf seinem A4000 auch ein Test unter 3.0 möglich. Aus seiner Feder stammt auch das Icon (er fand meine Version nicht so berauschend...)
- Hans Schmid für die Nachricht über einen SEHR schweren Fehler in der Version 3.00 und den Hinweis, daß mehr als ein Eintrag pro Tag möglich sein sollte.

1.18 Meine Adresse

Der Autor

Wer Verbesserungsvorschläge oder Fehlermeldungen hat, bzw. wer die Share-Gebühr bezahlen will, der schicke es an:

Rüdiger Dreier
Gustav-Winkler-Str. 40
D-33699 Bielefeld
Deutschland

Bis auf Weiteres bin ich auch per EMail erreichbar:

ruediger.dreier@post.uni-bielefeld.de

Die Adresse von Stefan Stuntz (Autor von MUI) ist in der Datei Readme.MUI vorhanden.

1.19 Readme.MUI

This application uses

MUI - MagicUserInterface

(c) Copyright 1993/94 by Stefan Stuntz

MUI is a system to generate and maintain graphical user interfaces. With the aid of a preferences program, the user of an application has the ability to customize the outfit according to his personal taste.

MUI is distributed as shareware. To obtain a complete package containing lots of examples and more information about registration please look for a file called "muiXXusr.lha" (XX means the latest version number) on your local bulletin boards or on public domain disks.

If you want to register directly, feel free to send

DM 30.- or US\$ 20.-

to

Stefan Stuntz
Eduard-Spranger-Straße 7
80935 München
GERMANY
